

Der geopolitische Analyst Peter Koenig vertritt die Hypothese, die COVID-19-Pandemie sei vorsätzlich ausgelöst worden und diene nur als Vorwand für einen bewusst herbeigeführten Kollaps der Weltwirtschaft, die Zerstörung des bestehenden sozialen Gefüges und die Reduzierung der Weltbevölkerung durch Seuchen, Hunger und Geburtenkontrolle.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 035/20 – 11.05.20

Der globale Lockdown – eine todbringende Farce und ein teuflischer Plan

Von Peter Koenig

Global Research, 27.04.20

(<https://www.globalresearch.ca/covid-19-cruelty-universal-lockdown/5710798>)

Der globale Lockdown wurde mit einer Farce eingeleitet (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP02120_130320.pdf) – mit der von fast allen Regierungen übernommenen Lügengeschichte über den "Ausbruch" der tödlichen Virenkrankheit COVID-19. Er soll einen totalen Kollaps der Weltwirtschaft bewirken und wurde auf dem Weltwirtschaftsforum (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltwirtschaftsforum>) beschlossen, das vom 21. bis 24. Januar 2020 in Davos stattfand. Bereits am 30. Januar warnte die Weltgesundheitsorganisation (WHO, s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltgesundheitsorganisation>) vor einer Public Health Emergency of International Concern (abgekürzt PHEIC, einer Gesundheitlichen Notlage internationaler Tragweite (s. dazu auch https://de.wikipedia.org/wiki/Gesundheitliche_Notlage_internationaler_Tragweite). Weil es Ende Januar erst 150 COVID-19-Fälle außerhalb Chinas gab, konnte die neue Lungenkrankheit nicht gleich zu einer Pandemie erklärt werden. Das war Dr. Tedros (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Tedros_Adhanom_Ghebreyesus), dem Generaldirektor der WHO, erst am 11. März möglich. Und damit gab er gleichzeitig "grünes Licht" für die Umsetzung des (teuflischen) Planes (von Davos).

Die COVID-19-Pandemie wurde als Vorwand für die Herbeiführung des Kollapses der Weltwirtschaft und die Zerstörung des bestehenden sozialen Gefüges gebraucht.

Diese Pandemie war also kein Zufall. Die historisch beispiellose und global angelegte "Katastrophe" wurde durch vorgeschaltete Ereignisse sorgfältig vorbereitet. Diese Vorbereitungen begannen schon viel früher – mit dem berühmten **Rockefeller Report** (Scenarios for the Future of Technology and International Development, s. <http://www.nommeradio.ee/meedia/pdf/RRS/Rockefeller%20Foundation.pdf> , S. 18), in dem bereits im Jahr 2010 die erste Phase eines ungeheuerlichen Planes als "**Lock Step Scenario**" (s. <https://www.rubikon.news/artikel/generalprobe-fur-den-polizeistaat>) beschrieben wurde. Abgeschlossen wurden die Vorbereitungen der "Pandemie" u.a. mit dem "**Event 201**" (s. <https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/>), das am 18. Oktober 2019 in New York stattfand.

Das Event 201 wurde vom Johns Hopkins Center for Public Health (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Johns_Hopkins_Bloomberg_School_of_Public_Health und <https://www.nachdenkseiten.de/?p=60762>), der Bill and Melinda Gates Foundation (BMGF, s. https://de.wikipedia.org/wiki/Bill_%26_Melinda_Gates_Foundation) und dem Weltwirtschaftsforum (WEF, s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltwirtschaftsforum>) gesponsert. Das WEF ist ein Klub von Reichen und Mächtigen, der sich jedes Jahr im Januar in Davos in der Schweiz trifft. An dem Event beteiligt waren auch mehrere Pharmakonzerne, die Impfstoffe herstell-

len, und die Centers for Disease Control and Prevention (CDCs, die Gesundheitsbehörden der USA, s. <https://www.cdc.gov/>) und Vertreter der chinesischen Gesundheitsbehörde.

Während des Events 201 fand u. a. eine Computersimulation einer Coronavirus-Pandemie statt. Das für die Simulation benutzte Virus erhielt zunächst den Namen SARS-2-nCoV, der später in 2019-nCoV umgewandelt wurde. Die Ergebnisse dieser Simulation waren grauenregend: In 18 Monaten "starben" 65 Millionen Menschen, die Aktienkurse fielen um mehr als 30 Prozent und die Arbeitslosigkeit und Anzahl der Konkurse stiegen sprunghaft an. Simuliert wurde also genau das Szenario, dessen Beginn wir gerade erleben.

Bereits im **Lock Step Scenario** (der Rockefeller Foundation) wurden mehrere im Rahmen des teuflischen Plans umgesetzte verstörende Ereignisse und Stufen beschrieben. Daraus entstand u. a. die so genannte **Agenda ID2020** (s. <https://id2020.org/>) – **eine von Bill Gates entwickelte Idee**, die in die **Sustainable Development Goals** (abgekürzt SDG, die Ziele für nachhaltige Entwicklung, s. dazu auch <https://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>) **der Vereinten Nationen** eingeflossen ist und in der Agenda 2030, die den meisten UN-Mitgliedern unbekannt ist, bis zum Jahr 2030 realisiert werden soll.

Hier werden nur einige Schlüsselemente (der Agenda ID2020) beschrieben, um zu verdeutlichen, was noch kommen und die Welt total verändern soll, wenn wir die Umsetzung des bereits simulierten verbrecherischen Plans nicht stoppen.

- **Ein obligatorisches globales Impfprogramm** – Bill Gates träumt davon, 7 Milliarden Menschen impfen zu lassen (s. <https://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-686705.html>).
- **Eine einschneidende Reduzierung der Weltbevölkerung** durch einen mit Impfungen oder anderen Mitteln durchgeführten "Eugenik-Plan" (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Eugenik> und <https://de.wikipedia.org/wiki/Euthanasie>) – Bill Gates: "Mit einem guten Impfprogramm können wir die Weltbevölkerung um 10 bis 15 Prozent reduzieren". (In seiner Rede "Innovation to Zero!" auf der jährlichen TED2010-Konferenz in Long Beach, Kalifornien, am 18. Februar 2019, s. https://www.ted.com/talks/bill_gates_innovating_to_zero/transcript und https://www.youtube.com/watch?time_continue=8&v=k1a2EuQWVR0&feature=emb_logo).
Bill Gates tritt seit Jahren für eine einschneidende Verminderung der Weltbevölkerung ein, und tatsächlich wurden durch die seit mehr als 20 Jahren durchgeführten großen Impfprogramme der Bill and Melinda Gates Foundation, abgekürzt BMGF, in Afrika, Indien und anderen Weltregionen Frauen (im gebärfähigen Alter) zwischen 14 und 49 Jahren "unbeabsichtigt" zwangssterilisiert, zum Beispiel bei der 2014 bis 2015 von der WHO und UNICEF gesponserten Tetanus-Schutzimpfung in Kenia (s. dazu auch http://www.fides.org/de/news/35616-AFRIKA_KENIA_Schlussberichte_zur_Tetanusimpfung_30_der_Ampullen_enthalten_einen_Faktor_zur_Geburtenkontrolle).
- **Ein elektronischer Personalausweis für jede Person auf der Erde** – in Form eines Nano-Chips, der bei der obligatorischen Impfung implantiert werden und alle möglichen persönlichen Daten enthalten soll (s. <https://www.heise.de/tp/features/Uber-Impfstoffe-zur-digitalen-Identitaet-4713041.html?seite=4>).
- **Die Digitalisierung des Geldes** und die Abschaffung des Bargeldes.
- **Ein globales 5G-Netz**, das später zum 6G-Netz ausgebaut werden soll.

Damit soll die totale Kontrolle über jedes einzelne Individuum auf der Erde ermöglicht werden. Dieser Plan wird der Öffentlichkeit als **The Internet of Things**, abgekürzt ITT (Internet der Dinge, s. <https://www.industry-of-things.de/internet-of-things-definition-technologie-und-anwendung-a-878883/>) verkauft, das selbstfahrende Autos, Küchenroboter, die gesamte Produktion und möglichst viele andere Abläufe mit Artificial Intelligence, abgekürzt AI (künstlicher Intelligenz, s. https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%BCnstliche_Intelligenz) steuern soll. Dabei wird natürlich verschwiegen, wie umfassend die Menschen dadurch kontrolliert und versklavt würden. Zur Durchsetzung dieses teuflischen Masterplans werden elektromagnetische Wellen mit hoher Frequenz benötigt. Deshalb ist das 5G-Netz unverzichtbar, völlig unabhängig davon, welchen Einfluss es auf die Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen haben könnte und ob es Krankheiten wie COVID-19 verstärkt.

Und die WHO schweigt dazu, obwohl sie zugeben musste, dass sie bisher keine unabhängige Studien über mögliche Gefährdungen durch das 5G-Netz oder elektromagnetische Felder im Allgemeinen durchführen ließ. Deutet das darauf hin, dass die WHO als Komplize an diesem tödlichen Spiel der Reichen und Mächtigen beteiligt ist? Lassen wir es bei der Feststellung, dass die WHO im Unterschied zu anderen Einrichtungen der Vereinten Nationen nach Angaben im Magazin *The Lancet* (s. [https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736\(13\)61013-2/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(13)61013-2/fulltext)) 1948 von der Rockefeller Foundation, abgekürzt RF (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Rockefeller-Stiftung>), gegründet wurde. Es ist auch beachtenswert, dass etwa die Hälfte des WHO-Budgets aus privaten Spenden stammt, die größtenteils von der Pharmaindustrie und Telekommunikationsgiganten (wie Bill Gates, s. dazu auch <https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html>) kommen.

Das muss man wissen, um zu verstehen, wie die Dinge laufen, und um aus der Verknüpfung aktueller Entwicklungen auf Planungen für die Zukunft schließen zu können.

Dieses Wissen hilft uns auch, besser zu begreifen, was gerade in der ersten Phase des Lock Step Scenario's geschieht. Es lässt die dunklen Farben der kriminellen Mächtschaften des Tiefen Staates viel besser erkennen.

Über das derzeitige Auf und Ab an den Aktienbörsen brauchen wir uns nicht aufzuregen, es betrifft nur die reichen Spekulanten und deren riskante Geschäfte. Die Aktienbörse ist ohnehin eine westliche Erfindung, bei der zum Nachteil der arbeitenden Bevölkerung mit Kapital und Kapitalerhöhungen gespielt wird. Wenn es dann zu Bankrotten oder Firmenfusionen kommt, zahlen aber nur die abhängig Beschäftigten mit dem Verlust ihrer Arbeitsplätze.

Der inzwischen fast weltweite totale Lockdown der Produktion und des Handels – die Schließung kleiner und großer Geschäfte aller Art und der Restaurants, die Unterbindung des touristischen Verkehrs und der zivilen Luftfahrt, die Unterbrechung von Versorgungsketten und die Schließung oder Teilschließung von Fabriken usw., usw. ... wäre (ohne die vorsätzlich ausgelöste COVID-19-Pandemie) nicht zu rechtfertigen gewesen.

Im Globalen Norden gehen bis zu 90 Prozent der geschäftlichen Transaktionen von kleinen und mittleren Unternehmen aus, die überwiegend geschlossen werden mussten. **Zwei Drittel oder mehr dieser Unternehmen werden vermutlich nicht mehr öffnen können** (oder bald endgültig schließen müssen). **Ihre Angestellten und Arbeiter, die entlassen oder auf Teilzeitarbeit mit geringerem Entgelt reduziert wurden, müssen aber trotzdem ihre Familien versorgen. Armut und Verzweiflung werden immer erdrückender, weil auch die Zukunft keine schnelle Besserung verspricht.** In Griechenland sind in der Krise in den Jahren 2008 und 2009 viele Familien zerbrochen, weil sie wegen Zah-

lungsunfähigkeit aus ihren Häusern und Mietwohnungen vertrieben wurden. Viele werden betteln müssen, aber bald werden auch die noch Arbeitenden keine Centstücke mehr erübrigen können.

In Europa werden – abhängig von der Wirtschaftskraft der Staaten – vermutlich 30 bis 50 Prozent der abhängig Beschäftigten arbeitslos werden oder sich mit Teilzeitarbeit begnügen müssen. Und das ist erst der Anfang. Nach offiziellen Angaben sind in den USA derzeit bereits über 30 Millionen Menschen arbeitslos. Die (US-Notenbank) Fed, (das Bankhaus) Goldman Sachs und (der Medienkonzern) Bloomberg erwarten, dass die Arbeitslosigkeit im nächsten Quartal auf 32 bis 40 Prozent ansteigen wird, weil mit zahlreichen weiteren Firmenpleiten zu rechnen ist.

Der Internationale Währungsfonds (abgekürzt IWF, s. https://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler_W%C3%A4hrungsfonds) **sagt für 2020 eine Schrumpfung der Weltwirtschaft um nur 3 Prozent und für das letzte Quartal des Jahres 2021 wieder ein leichtes Wachstum vorher und macht sich damit lächerlich!** Auf welchem Planeten leben diese Leute? Wen wollen sie damit zum Narren halten und warum? Vermutlich wollen sie damit bereits hochverschuldete Staaten dazu verleiten, noch mehr fremdes Geld vom IWF und von der Weltbank (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltbank>) zu leihen, die seit der Installation des Bretton-Woods-Systems (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Bretton-Woods-System>) die Welt ausrauben. Wollen sie damit erreichen, dass sich angeschlagene Staaten noch mehr Schulden aufhalsen und sich völlig versklaven lassen?

Das zuletzt Gesagte gilt nur für den Globalen Norden, der immerhin noch über soziale Schutznetze verfügt, so löchrig sie auch sein mögen. Den Menschen im Norden bleibt also ein Funken Hoffnung, auch weil sie sich schon wiederholt als sehr kreativ erwiesen haben und – hart und erfinderisch arbeitend und neue Jobs schaffend – immer wieder zu neuen Horizonten aufgebrochen sind. Dass wir Menschen dazu fähig sind, haben wir, weil wir bequem geworden sind, fast vergessen. Deshalb könnten wir auch die Corona-Krise überleben.

Die Entwicklungsländer des Globalen Südens sind in einer viel schlimmeren Lage. Unter normalen Verhältnissen ist ein Drittel bis zur Hälfte ihrer Wirtschaft unstrukturiert, also nicht nach festen oder gesetzlichen Regeln organisiert. Die meisten Menschen im Süden haben keine festen Arbeitsverhältnisse, sie sind Tagelöhner, die ohne Ersparnisse, ohne soziale Schutznetze und ohne Krankenversicherung von der Hand in den Mund leben (und darauf hoffen müssen, im Alter von ihren vielen Kindern versorgt zu werden, weil sie keine Rentenversicherung haben). Sie sind buchstäblich den "Launen des Marktes" ausgeliefert, und der Markt ist zusammengebrochen.

Diese Menschen haben nichts mehr: Keine Arbeit, kein Einkommen, also auch kein Geld für Essen, für die Miete oder für Medikamente, und ihre Regierungen fordern die in schmutzigen Slums lebenden total Verarmten auf, in Quarantäne "zu Hause" zu bleiben, um sich vor einem Virus zu schützen, das niemand sieht, vor dessen Gefährlichkeit die Regierung und die Medien aber ständig warnen, wobei niemand weiß, wann sie die Wahrheit sagen und wann sie lügen.

Häusliche Quarantäne, wo soll die stattfinden? Die Wohnung ist weg, weil das Geld für die Miete fehlt. Soziale Distanzierung soll angeblich nur die Ausbreitung der Infektion verhindern. Dabei geht es aber vor allem darum, die Menschen voneinander zu trennen und Zusammenkünfte zu verhindern, damit sich (entsolidarisierende) Angst ausbreitet.

Blicken wir auf eine Stadt wie Lima, die Hauptstadt Perus. Peru hat eine Gesamtbevölkerung von rund 30 Millionen Einwohnern. Rund 11 Millionen im Großraum Lima lebende Peruaner, von denen 3 bis 4 Millionen völlig mittellos sind, hausen in Elendsvierteln oder sind obdachlos. Sie arbeiten nur stunden- oder tageweise und brauchen oft mehrere Stunden, um zu ihrem Arbeitsort zu kommen. Weil es keine Arbeit mehr für sie gibt, fehlt ihnen das Geld für Essen, für öffentliche Verkehrsmittel und für die Miete. Ihre Vermieter vertreiben sie aus ihren Wohnungen und setzen sie auf die Straße. Wie sollen sie ohne Unterkunft und Verpflegung "in Quarantäne" bleiben? Sie versuchen verzweifelt zu etwas Geld zu kommen, um einen weiteren Tag überleben und sich und ihre Familien irgendwie durchbringen zu können, schaffen es aber nicht.

Der Lockdown schützt nur die Reichen. Die armen Familien mit ihren vielen Kindern hungern und viele von ihnen werden mit Covid-19 sterben. Sie vegetieren in Armut und können ihrem Elend nicht entkommen. Weil sie nichts mehr haben, geht auch ihre Solidarität untereinander verloren. Der wirtschaftliche Stillstand, den rücksichtslose mächtige Männer und Frauen der ganzen Welt aufgezwungen haben, hat den Armen wirklich alles genommen.

Diese 3 bis 5 Millionen Tagelöhner sind alle aus ländlichen Provinzen nach Lima gekommen, weil die peruanische Regierung nichts getan hat, um ihnen dort das Überleben zu ermöglichen. Auf der Suche nach einem besseren Leben haben sie ihre "Çhacras" (Kleinstbauernhöfe) aufgegeben und sind in die "große Stadt" – das angebliche Paradies – gezogen, wo sie in noch größerem Elend leben als vorher auf dem Land. Bisher haben sie das ausgehalten und auf Besserung gehofft. Jetzt hat die vorsätzlich herbeigeführte Corona-Krise ihre Lage noch verschlimmert. Sie können noch nicht einmal mit Almosen der Regierung rechnen, weil sie niemand bestechen können.

Sie möchten in ihre Çhacras zurückkehren, wo sie von Verwandten Unterkunft und Essen erhalten würden und sich "zu Hause" fühlen oder wenigstens unterkommen könnten.

Aber ihre diktatorische Militärregierung verweigert ihnen "aus Sicherheitsgründen" die Rückkehr, weil sie andere Leute anstecken könnten. Die Farce geht also weiter, und niemand wehrt sich dagegen – aus Angst davor, von der Polizei misshandelt oder eingesperrt zu werden. Brutale Polizisten treiben sie mit Schlagstöcken und Tränengas zurück in ihre armseligen Hütten, wo sie ohne Nahrung hungern müssen – bis sich die allmächtige Regierung vielleicht doch noch dazu aufrafft, Busse für ihre Rückreise zu organisieren. Weil es aber nicht genügend Busse dafür gibt, werden das Chaos und der Hunger nur noch größer werden – wie lange noch? Die Mangelernährung macht die Menschen immer schwächer und anfälliger für Krankheiten, bis sie sterben – einige an COVID19, die meisten aber an Hunger. Weil die "Master" der Pandemie darauf bestehen, dass "ihre Statistiken" Angst und Schrecken verbreiten müssen, werden alle Verstorbenen automatisch als COVID-19-Tote registriert. Das geschieht nicht nur im Globalen Norden, sondern natürlich auch im Globalen Süden.

Lima ist repräsentativ für große Teile Lateinamerikas – aber nicht für Venezuela, Nicaragua und Kuba, wo es trotz des Elends immer noch ein Gefühl der Solidarität gibt, wo die Menschen zusammenhalten und die Regierungen zu ihnen stehen, obwohl das Leiden wegen der westlichen Sanktionen dort noch größer als anderswo ist. Mit den Sanktionen wird auf Drängen der USA eigentlich Völkermord betrieben.

Die New York Times hat am 22. April 2020 unter der Schlagzeile "Instead of Coronavirus, the Hunger Will Kill Us" (Nicht das Coronavirus, der Hunger wird uns töten, s. <https://www.nytimes.com/2020/04/22/world/africa/coronavirus-hunger-crisis.html>) **berichtet**, eine globale Hungersnot drohe, wie sie die Welt noch nie erlebt habe. Nach Meinung von

Experten könne sich die Anzahl der Hungernden bis zum Jahresende auf 265 Millionen Menschen verdoppeln.

In der *New York Times* war außerdem zu lesen:

"In Kibera, dem größten Slum Nairobis, der Hauptstadt Kenias, leben die Bewohner schon jetzt in bitterster Armut. Die verzweifelte Suche nach Nahrungsmitteln hat kürzlich während einer Aktion, bei der Mehl und Öl zum Kochen verteilt wurden, einen solchen Ansturm ausgelöst, dass Hunderte von Menschen verletzt und zwei getötet wurden.

In Indien stehen zweimal täglich Tausende von Arbeitern bei der Verteilung von Brot und Gemüsegerichten an, um ihren Hunger zu stillen.

Und in Kolumbien hängen verarmte Familien rote Kleidungsstücke und Fahnen aus ihren Fenstern, um darauf aufmerksam zu machen, das sie Hunger haben."

Diese Zustände rufen ein berüchtigtes Kissinger-Zitat aus den 1970er Jahren in Erinnerung. Zur Wirkung des Hungers hat er damals gesagt:

"Wer die Nahrungsmittelversorgung kontrolliert, kontrolliert die Menschen.

Wer die Energie kontrolliert, hat ganze Kontinente unter Kontrolle, und wer das Geld kontrolliert, kann die Welt kontrollieren."

Kissinger wird wie Gates und Rockefeller den "Wohltätern der Menschheit" zugerechnet. Dabei haben diese Herren nie ein Geheimnis daraus gemacht, dass sie die Weltbevölkerung in einem Ausmaß reduzieren wollen, das an Eugenik, erinnert, weil sie zum Beispiel die "Armut in Afrika" (durch Unfruchtbarkeit verursachende) Impfprogramme ausrotten wollen.

Als Gates kürzlich angekündigt hat, seinen neuen Corona-Impfstoff in Afrika testen zu wollen, hat sogar sein Freund Dr. Tedros, der Generaldirektor der WHO, protestiert.

Die Coronavirus-Pandemie hat Millionen Menschen rund um den Globus in Armut und Hunger gestürzt. Und eine Ende ist noch nicht abzusehen.

Es scheint sogar so, als hätten sich alle Regierungen stillschweigend und freiwillig zur Einhaltung (der durch den Davos-Plan vorgegebenen) "Richtlinien" verpflichtet.

Ihre Unterordnung (unter diesen teuflischen Plan) ist völlig unverständlich. Tun die Regierungen das, weil die "globalen Eliten" vorgeben, der Zukunft und dem Wohlergehen der Menschheit dienen zu wollen, obwohl ihre Handlungen nur Elend, Arbeitslosigkeit und Verzweiflung hervorrufen?

Es ist kaum zu erklären, warum sich fast alle Regierungen auf unserem Planeten diesem schrecklichen sozialen und wirtschaftliche Lockdown angeschlossen haben und ihren Bevölkerungen, die sie vor Arbeitslosigkeit, Hungersnot und Verzweiflung schützen sollen, immer neue erbärmliche Lügen auftischen.

Unter "normalen" Umständen sterben auf unserem durch Ungleichheit gekennzeichneten Planeten jährlich rund 9 Millionen Menschen an Hunger und vom Hunger verursachten Krankheiten. Diese Anzahl kann jetzt exponentiell auf viele Millionen emporschnellen.

Hungersnöte und der Tod durch Verhungern könnten durch vorsätzlich herbeigeführte Trockenperioden oder Überschwemmungen und die dadurch verursachte Nahrungsmittelverknappung noch beschleunigt werden. Die dazu notwendige Beeinflussung des Klimas wird aber nicht durch das von Menschen erzeugte CO₂ bewirkt (s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP12219_211019.pdf), sondern mit dem HAARP-System (HAARP = High Frequency Active Auroral Research Program, s. https://de.wikipedia.org/wiki/High_Frequency_Active_Auroral_Research_Program) der U.S. Air Force herbeigeführt.

Während des Vietnamkrieges wurden mit der 1967 gestarteten Operation Popeye (s. https://en.wikipedia.org/wiki/Operation_Popeye) Techniken zur Verlängerung des Monsunregens ausprobiert, weil man die feindlichen Versorgungsrouten entlang des Ho-Chi-Minh-Pfades (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Ho-Chi-Minh-Pfad>) unpassierbar machen wollte. Das HAARP-System wurde inzwischen so perfektioniert, dass es als Waffe eingesetzt werden kann. Nach dem AF 2025 Final Report, einem Dokument der U.S. Air Force (s. https://www.bibliotecapleyades.net/sociopolitica/sociopol_weatherwar08.htm und <https://apps.dtic.mil/dtic/tr/fulltext/u2/a392587.pdf>), "bietet die Beeinflussung des Wetters dem Militär jetzt eine ganze Reihe von Optionen, einen Gegner unter Druck zu setzen."

"Durch Wetterbeeinflussung kann die Sicherheit nach innen und außen zu unseren Gunsten erhöht werden. Sie kann offensiv, defensiv und sogar zur Abschreckung eingesetzt werden. Die Fähigkeit, auf der Erde Niederschläge, Nebel oder Unwetter erzeugen und Wetterfronten schon im Weltraum beeinflussen zu können, verschafft uns die Möglichkeit, uns als "Wettermacher" zu betätigen und dadurch auf militärische Operationen einzuwirken." (s. <https://www.globalresearch.ca/haarp-secret-weapon-used-for-weather-modification-electromagnetic-warfare/20407>)

Nach dem von der Gates Foundation vorgeschlagenen Impfprogramm sollen Impfverweigerer zum Beispiel auch nicht mehr (mit Massenverkehrsmitteln) verreisen dürfen.

Die unerträglichen Zumutungen, die der Menschheit vorsätzlich auferlegt wurden und noch auferlegt werden sollen, zeichnen sich immer deutlicher ab. Außer zu Einkommens- und Vermögenseinbußen wird es auch zu bitterer Armut und Hungersnöten kommen.

Ein Nürnberger Tribunal, das integer und mächtig genug wäre, die globalen Eliten vor Gericht zu stellen und zur Verantwortung zu ziehen, gibt es heute nicht.

Deshalb muss die Menschheit diese verhängnisvolle Entwicklung stoppen.

Wir Menschen selbst müssen die weitere Umsetzung des teuflischen Planes verhindern.

Nicht durch Konfrontation, sondern mit Weisheit und Cleverness. Die Grausamkeit des Feindes wird uns stark machen und zum Sieg verhelfen.

"Ein guter General scheut den Angriff.
Ein guter Soldat lässt sich nicht von Hass leiten.
Wer seinen Feind überwinden will, darf ihn nicht angreifen.
Er muss sich bei ihm einreihen.
Das nennt man die Kraft der Kampfvermeidung.
Wir sollten andere menschliche Fähigkeiten einsetzen.
Das heißt seit jeher, in Harmonie mit dem Himmel zu sein,
und ist die größte Kraft, die es gibt."

(Tao 68, s. <https://schuledesrades.org/public/taoteking/?Q=5/4/68> und <https://www.china-rundreisen.com/china-info/taoismus.htm>)

Peter Koenig ist Wirtschaftswissenschaftler und geopolitischer Analyst. Er ist auch Experte für Trinkwasser- und Umweltprobleme und hat mehr als 30 Jahre in den Bereichen Umwelt und Wasser für die Weltbank und die Weltgesundheitsorganisation WHO gearbeitet. Er hält Vorlesungen an Universitäten in den USA, Europa und Südamerika und schreibt regelmäßig für Global Research, Information Clearing House, RT; Sputnik; Press TV, The 21. Century, Greenville Post, Defend Democracy Press, TeleSUR, The Saker, New Eastern Outlook und andere Internetseiten. Er ist der Autor des Buches "Implosion – An Economic Thriller about War, Environmental Destruction and Corporate Greed" (Implosion – ein Wirtschaftskrimi über Krieg, Umweltzerstörung und die Habgier der Konzerne), eines auf Fakten basierenden Romans über Erfahrungen, die er in seiner 30-jährigen Arbeit für die Weltbank auf dem ganzen Globus gesammelt hat. Er ist Mitautor des Buches "The World Order and Revolution! – Essays from the Resistance" (Weltordnung und Revolution! – Essays aus dem Widerstand) und forscht für das Centre for Research on Globalization. (Weitere Informationen über ihn sind aufzurufen unter http://www.matrixwissen.de/index.php?option=com_content&view=article&id=513:peter-koenig-aus-dem-inneren-der-weltbank&catid=106&Itemid=98&lang=de.)

(Wir haben den Artikel, der die COVID-19-Pandemie in einen viel größeren, durch Fakten belegten und in seinen Auswirkungen entsetzlichen Zusammenhang stellt, der bisher nicht kommuniziert wurde, komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern und zusätzlichen Hervorhebungen versehen. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



The Farce and Diabolical Agenda of A "Universal Lockdown"

By Peter Koenig, April 27, 2020

First comes the farce, an (almost) universal government lie around the globe about a deadly virus, WHO named COVID-19. The decision for a global lockdown – literally for the collapse of the world economy – was already taken at the WEF conference in Davos, 21 – 24 January 2020. On January 30, WHO declared COVID-19 a Public Health Emergency of International Concern (PHEIC). At that time, there were only 150 known COVID-19 cases outside of China. No reason whatsoever to declare a pandemic. On March 11, Dr. Tedros, DG of WHO converted the PHEIC into a pandemic. This gave the green light for the start if implementing "The Plan".

The pandemic was needed as a pretext to halt and collapse the world economy and the underlying social fabric.

There is no coincidence. There were a number of preparatory events, all pointing into the direction of a worldwide monumental historic disaster. It started at least 10 years ago – probably considerably earlier – with the infamous 2010 Rockefeller Report, which painted the first phase of a monstrous Plan, called the "Lock Step" scenario. Among the last preparatory moves for the "pandemic" was Event 201, held in NYC on 18 October 2019.

The event was sponsored by the Johns Hopkins Center for Public Health, the Bill and Melinda Gates Foundation (BMGF) and the World Economic Forum (WEF), the club of the rich and powerful that meets every January in Davos, Switzerland. Participating were a number of pharmaceuticals (vaccine interest groups), as well as the Centers for Disease Control and Prevention (CDC)'s of the US and – of China.

One of the objectives of Event 201 was a computer simulation of a corona virus pandemic. The simulated virus was called SARS-2-nCoV, or later 2019-nCoV. The simulation results were disastrous, killing 65 million people in 18 months and plunging the stock market by more than 30% — causing untold unemployment and bankruptcies. Precisely the scenario of which we are now living the beginning.

The Lock Step scenario foresees a number of ghastly and disturbing events or components of The Plan to be implemented by the so called Agenda ID2020, a Bill Gates creation, fully integrated into the UN's Sustainable Development Goals (SDG) – target date for completion – 2030 (also called Agenda 2030, the hidden agenda unknown to most of the UN members), the same target date for completion of the Agenda ID02020.

Here, just the key elements as a precursor to what the world is living now, and what is to come, if we don't stop it – to demonstrate how this entirely criminal sham has been planned. Parts of the scenario are:

- A massive vaccination program, probably through compulsory vaccination – Bill Gates' dream and brainchild is vaccinating 7 billion people.
- Massive population reduction, a eugenics plan – in part through vaccination and other means (Ref. Bill Gates, "if we are doing a real good job vaccinating, we may reduce the world population by 10% to 15%". See "Innovating to Zero!", speech to the TED2010 annual conference, Long Beach, California, February 18, 2010). Bill Gates has been advocating for years the need for a massive population reduction – and indeed the more than 20 years of the BMGF's extensive vaccination programs in Africa, India and other places around the world have seen a record of involuntary sterilization of women between 14 and 49 years. See In 2014 and 2015 Kenya carried out a massive tetanus vaccination program, sponsored by WHO and UNICEF.
- An electronic ID for every person on the planet – in the form of a nano chip, possibly injected along with the mandatory vaccination. This nano-chip could be remotely uploaded with all personal data.
- Digitized money, no more cash.
- Universal rolling out of 5G, later to be followed by 6G.

This is leading to a total control of every individual on the planet. It is sold to the public as the Internet of Things (TIT), meaning self-driving cars, robotized kitchen equipment, artificial intelligence (AI) for the production and delivery of everything. What the sales pitch doesn't say, is how humans would be marginalized and enslaved. To carry this masterplan forward, high frequency electromagnetic waves are needed. Therefore, rolling out of 5G is a must, no matter what the health impact on humans, fauna and flora may be – and no matter how it may influence viral infections, like possibly the current COVID19.

WHO remains silent, although they do admit that no independent official study has been carried out on the dangers of 5G – and electromagnetic fields in general. Does that mean that WHO is coopted by the Big and Powerful into this deadly spiel? – Let it suffice to say that unlike other UN agencies, WHO was created in 1948 by the Rockefeller Foundation (RF) – see The Lancet. It might be also noteworthy that about half of WHO's budget comes from private interest sources, mostly the pharma industry, but also others, like telecom giants.

This is a precursor for understanding how things are being planned. It may help connecting the dots for what is coming.

It may also help us understand what is happening right now, in the first phase of the Lock Step scenario. It portrays in vivid colors the criminal nature of the Dark Deep State.

Never mind the stock market crash – that's a speculator's syndrome, rich people's risks, as the stock market is a western invention to play with capital and capital gains to the detriment of the workers, whose lives depend on working that capital. They are the first ones to go, when Big Money calls for a merger – or a bankruptcy.

Now the almost universal and justified by NOTHING quarantine, total lockdown of every business, small or big – restaurants, construction, tourism, little and big hardware stores, bakeries, air lines, transport – interrupted supply chains – factories, food processing – and it goes on and on.

In the Global North some up to 90% of business transactions are emanating from small and medium size enterprises (SME). Almost all of them are closed now. **Two thirds or more of them may never open again. Employees and workers are laid off, or are reduced to part-time work, meaning part-time pay – but still need to sustain their families. Poverty and desperation set in and becomes rampant.** No future in sight. Suicide rates will rise – see Greece in the 2008 / 2009 crisis – and up to ten years later – broken families, foreclosures, families expelled from rental apartments because they can no longer pay their rents. Street begging becomes normal, except there is nobody left to spare a dime.

In Europe at least a third to maybe 50% or more of the work force – depending on the country and structure of the labor force – is expected to be unemployed or will be reduced to part time work. And that's only the beginning. In the US official unemployment figures are as of this writing in excess of 23 million – and are expected, by predictions of the FED, Goldman Sachs, Bloomberg -to reach between 32% and 40% in the next quarter. Bankruptcies may spin out of control.

The IMF predicts for 2020 a worldwide economic contraction of a mere 3% – and a small growth rate in the latter part of 2021. How utterly ridiculous! – What planet are these people on? Whom are they trying to fool, and why? Perhaps to encourage countries to borrow huge amounts of foreign exchange from these predatory Bretton Woods institutions, IMF and World Bank – to get deeply into debt, thinking with IMF predictions they will be fine? – Further enslavement by deceit?

This is the Global North – which has some kind of social safety nets, whatever flimsy they may be – there is a sliver of hope for relief. Another sliver of hope is built on the premises that mankind will be constantly creating – working ingeniously inventing -moving forward flowing like a river towards new horizons, creating new dynamics, new jobs... yes, that's what mankind can do – and in our comfort we have forgotten this virtue – an essential virtue for survival – survival of the corona crisis.

The Global South – or developing countries – presents a grimmer story. Under normal circumstances a third to half of the economy is informal, meaning not tight to any norm of formal or legal organization. They are short-term workers, daily, hourly laborers – living from hand-to-mouth, no savings, no safety nets- and in most cases no health coverage. They are left to the whims of the "market", literally. Now the market collapsed.

There is nothing left. No work, no income, no money to pay for food, rent, medication – and the government orders them, the deprived poverty-stricken, to stay ‘home’ – ‘lockdown’ in quarantine – to protect themselves from a virus, an imposed virus that nobody sees, but the government and the media make sure you are aware – and SCARED – of its dangers, you never know whether true or false.

Confinement at “home”? – Where is home? Home is gone. No money to pay rent. Keep social distance – don’t get together. Stay apart. The infection could spread. Fear is of the essence.

Take a city like Lima, Peru. Peru’s total population about 30 million. Lima, about eleven million – of which some 3 to 4 million live on the margins or below – in shantytowns, or worse. Daily, or hourly laborers. They live sometimes hours away from their work place. Now, there is no workplace anymore. They have no money to pay for food, transport or rent – landlords put them in streets, expel them from their properties. How can they stay in confinement? How can they take care of themselves by quarantine – lockdown – having no shelter, no food – desperately looking to earn just enough money to survive another day – and perhaps to share with their families? They can’t.

Lockdown-protection (sic-sic) is only for the rich. The poor they starve with kids and families – and quite possibly with the corona disease. They live within the circles of poverty and misery, where there is nothing to spare. Nobody has anything. Not even in solidarity. There simply is nothing. Total deprivation, caused by a total economic standstill – forced upon the world and especially the poor by evil men – and perhaps also evil women.

These 3 to 4 or 5 million people, they all have come at one point or another from the rural provinces, for which the government does nothing, or not enough to keep them there. So, in search of a better life, they abandon their ‘çhacras’ (little plots of land) and move to the Big City – to paradise – where they are relegated to live in more misery than in their provincial meagre settlements. They endure – always with hope. Now this – the man-made corona crisis – has made life even worse, much worse for them. There are none or far from enough government handouts – or they come too late or get lost in corruption.

In solidarity they assemble. They need to get back to their provincial origins, to their çhacras, to their families – where they will get shelter and food, where they again may feel “home” and loved or at least welcome.

A dictatorial military style government prevents them from leaving – for security reasons, of course – they may infect other people, — the farse continues. And nobody says peep. Nobody dares, for fear of being locked away. Police brutality – sticks, tear gas – repression – back to no shelter – no food. Until the central almighty government decides to “organize” repatriation – by buses, but there is not enough capacity, nor organization – chaos emerges – and the lot gets worse – and how much worse can it get? Famine will strike, will make them weaker and weaker, more prone to diseases and to die – not from COVID19, but from famine. But as statistics go, MUST go, by orders of the Masters, such deaths will automatically be attributed to the corona pandemic. Naturally. It’s done elsewhere, in the Global North. Why not in the Global South?

Lima is just a case in point – Its representative probably for most of Latin America, except for Venezuela, Nicaragua and Cuba – where, in the midst of misery, there is still a sense of solidarity uniting the people – where the government stands with the people, yet, where people are more severely suffering, because of western sanctions – they are literally being murdered by western sanctions – foremost the US of A. A genocidal nation.

The New York Times (22 April 2020) reports, ***'Instead of Coronavirus, the Hunger Will Kill Us.'*** A Global Food Crisis Looms. The world has never faced a hunger emergency like this, experts say. It could double the number of people facing acute hunger to 265 million by the end of this year.

Also, by the NYT –

“In Kibera, the largest slum in Nairobi, Kenya, residents already live in extreme poverty. Desperate to eat set off a stampede during a recent giveaway of flour and cooking oil, leaving scores injured and two people dead.”

“In India, thousands of workers are lining up twice a day for bread and fried vegetables to keep hunger at bay.”

“And across Colombia, poor households are hanging red clothing and flags from their windows and balconies as a sign that they are hungry.”

This reminds of the infamous Kissinger quote of the 1970s on famine,

“Who controls the food supply controls the people – the quote goes on saying,

“Who controls the energy can control whole continents; who controls money can control the world.”

Kissinger, like the Gates, the Rockefellers are “well meaning”: They have never made a secret of their desire to reduce the world population in a format that reminds one of eugenics, by “eradicating poverty”, for example through vaccination – starting in Africa.

Gates has recently suggested that he would try out his new corona vaccine in Africa – to which even his buddy, Dr. Tedros, the WHO Director General, protested.

The coronavirus pandemic has brought poverty and famine to millions of people around the world. And there is no end in sight.

To the contrary, **it would seem that almost all governments are coopted or tacitly coerced into adhering to the “guidelines”.**

It is both diabolical as well as beyond comprehension. Why? The “global elites” really believe that they are contributing to the future and well-being of humanity. Yet their actions have resulted in abject misery, unemployment and despair.

Without such coercive measures it could hardly be explained why almost all governments of the planet submit to this horrendous social and economic agenda – and lie, lie, abject lie – to their people. The very people they are supposed to protect against unemployment, famine and despair.

Under “normal” circumstances of our globe’s predatory inequality, some 9 million people die annually from hunger and famine-related diseases. This figure may now shoot up exponentially. Maybe into the tens of millions, or more.

Famine and death by famine could be further affected by artificially caused food shortages, or by droughts or floods – resulting from purposefully man-made climate change – not through the ludicrously touted CO2-caused temperature rise – but by the advanced US Air Force HAARP system (HAARP = High Frequency Active Auroral Research Program).

“During the Vietnam war, cloud-seeding techniques were used, starting in 1967 under Project Popeye, the objective of which was to prolong the monsoon season and block enemy supply routes along the Ho Chi Minh Trail”. Today the HAARP system has been perfected and weaponized. According to US Air Force document AF 2025 Final Report, weather modification (for military use):

“offers the war fighter a wide range of possible options to defeat or coerce an adversary ...

‘Weather modification will become a part of domestic and international security and could be done unilaterally... It could have offensive and defensive applications and even be used for deterrence purposes. The ability to generate precipitation, fog and storms on earth or to modify space weather... and the production of artificial weather all are a part of an integrated set of [military] technologies.’

Under the proposed Gates Foundation forced vaccination program – those who refuse vaccination, may, for example, not be able to travel.

The abject misery that is purposefully imposed upon mankind becomes ever more visible. Aside from wiping out people’s and business’ assets, it’s poverty and famine...

There is today no Nuremberg-type Tribunal, honest, ethical and powerful enough to hold the global elites accountable and bring them to justice.

We the people have to take the reign in this ongoing paradigm shift.

We the people, have to get out of this atrocious lockdown.

Not confrontational, but with wisdom and savvy. Letting the enemy’s ferocious forces strengthen our weakness – and make us overcome.

A good General doesn’t like aggression

A good warrior doesn’t know hate

If you want to conquer your enemy, don’t confront him.

Put yourself below him

This is called the power of not-fighting

This is using the ability of men

This is called since ancient times, to be in harmony with heaven,

And it is the greatest power there is (Tao 68)

Peter Koenig is an economist and geopolitical analyst. He is also a water resources and environmental specialist. He worked for over 30 years with the World Bank and the World Health Organization around the world in the fields of environment and water. He lectures at universities in the US, Europe and South America. He writes regularly for Global Research; ICH; RT; Sputnik; PressTV; The 21st Century; Greenville Post; Defend Democracy Press, TeleSUR; The Saker Blog, the New Eastern Outlook (NEO); and other internet

sites. He is the author of Implosion – An Economic Thriller about War, Environmental Destruction and Corporate Greed – fiction based on facts and on 30 years of World Bank experience around the globe. He is also a co-author of The World Order and Revolution! – Essays from the Resistance. He is a Research Associate of the Centre for Research on Globalization.

<http://www.luftpost-kl.de/>

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern